

Ein leuchtendes Zeichen

Gedenken an Bernhard Letterhaus



WUPPERTAL. Eindrucksvoll war das Gedenken an die Märtyrer aus Wuppertal, besonders an Bernhard Letterhaus, das in einer szenischen Darstellung von Hans-Joachim Ossé in St. Johann Baptist (die Kirchenzeitung berichtete) aufgeführt wurde. Exakt am Todestag von Letterhaus, er war am 14. November 1944 von den Nazis hingerichtet worden, waren es vor allem jüngere Mitglieder der Gemeinden aus dem Seelsorgebereich Barmen-Nordost, die die Aufführung gestalteten. Auf einer Großleinwand wurden Lebensstationen von Letterhaus in Erinnerung gerufen. Besonders eindrucksvoll waren auch die Lichteffekte sowie die musikalische Begleitung der Texte.

(Foto: PA)